

Die Redaction des *Neuen Archivs*, welche mit dem 15. Bande auf Herrn Prof. Bresslau übergegangen war, wird derselbe auch in Strafsburg vorläufig beibehalten.

Einzelne Vergleichungen oder Abschriften wurden im verflossenen Arbeitsjahre freundlichst besorgt von den Herren Braunschweig in Montpellier, Maurice Hénault Bibliothekar in Valenciennes, de Vries und Boldermann in Leiden, R. von Fleischhacker und Graf von Nostitz in London, A. Molinier in Paris, Émile Ouverleaux in Brüssel, K. Schottmüller in Rom, Prof. Scheffer-Boichorst in Strafsburg, Dr. H. Simonsfeld in München, Tangl in Rom und Wien, Dr. Heinrich Sabersky in Berlin u. s. w. Handschriften wurden theils mittelbar theils unmittelbar aus den Bibliotheken auch Belgiens, Frankreichs, der Niederlande, Österreichs, der Schweiz in so großer Zahl zur Benutzung eingesendet, daß ihre Aufzählung hier zu weit führen würde. Aufser der Stadtbibliothek zu Schlettstadt, wo eine letztwillige Verfügung im Wege steht, bildet nach wie vor dieser edelmüthigen und einmüthigen Förderung der Wissenschaft gegenüber Wolfenbüttel mit seiner Weigerung die einzige beklagenswerthe Ausnahme.

So wird auf allen Gebieten unseres weiten Arbeitsfeldes rüstig fortgeschafft, neue Aufgaben aber in die Hand zu nehmen, wie z. B. den verbesserten Wiederabdruck der älteren theils vergriffenen theils veralteten Bände, verwehren uns die Schranken unserer Mittel.